



# Amtsblatt für die Stadt Büren

---

12. Jahrgang

09.12.2020

Nr. 33 / S. 1

---

## Inhalt

1. Öffentliche Bekanntmachung des Kreises Paderborn über die Offenlegung von Fortführungen des Liegenschaftskatasters bezüglich Änderungen aufgrund von Mitteilungen durch die Grundbuchverwaltung und Änderung von Lagebezeichnungen sowie von Bodenschätzungsergebnissen
2. Öffentliche Bekanntmachung der Bezirksregierung Arnsberg über die Auslegung des Entwurfs der Meldeunterlagen zur Meldung eines Europäischen Vogelschutzgebiets „Diemel- und Hoppecketal mit Wäldern bei Brilon und Marsberg“ auf dem Gebiet der Städte Brilon, Marsberg, Olsberg, Bad Wünnenberg und Büren

Herausgeber: Stadt Büren, Der Bürgermeister,  
Königstr. 16, 33142 Büren  
Telefon: 02951/970-145

Interessenten können das Amtsblatt kostenlos bei der Stadtverwaltung Büren abholen. Zudem besteht die Möglichkeit das Amtsblatt im Internet unter [www.bueren.de](http://www.bueren.de) abzurufen.  
Das Amtsblatt der Stadt Büren erscheint unregelmäßig, je nach Bedarf.

02.12.2020

## **Öffentliche Bekanntmachung**

**Kreis Paderborn  
Der Landrat  
Amt für Geoinformation, Kataster und Vermessung  
Aldegrevestraße 10-14  
33102 Paderborn  
Az.: 62 / Offenlegung KPB**

### **Offenlegung von Fortführungen des Liegenschaftskatasters bezüglich Änderungen aufgrund von Mitteilungen durch die Grundbuchverwaltung und Änderung von Lagebezeichnungen sowie von Bodenschätzungsergebnissen**

anlässlich nachfolgend aufgeführter Änderungen im Liegenschaftskataster, die seit dem 31.12.2019 im gesamten Kreisgebiet Paderborn durchgeführt worden sind:

- Änderungen aufgrund von Mitteilungen durch die Grundbuchverwaltung oder eine andere Stelle, wenn diese Stelle die Änderungen aufgrund ihrer Zuständigkeit dem Eigentümer oder den Personen, die über grundstücksgleiche Rechte verfügen, bereits bekanntgegeben hat (gemäß Nr. 10.2 Abs.4 des Erlasses „Die Führung des Liegenschaftskatasters in Nordrhein-Westfalen (Liegenschaftskatastererlass – LiegKatErl.)“)
- Änderungen von Lagebezeichnungen (gemäß Nr. 10.3 Abs. 1 LiegKatErl.)
- Änderungen von Klassen-, Klassenabschnitts- und Sonderflächen der Bodenschätzung (gemäß Nr. 10.3 Abs. 1 und Nr. 10.6 LiegKatErl.)

Gemäß § 13 Abs. 5 des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster in der Fassung vom 1. März 2005 (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW) in Verbindung mit § 22 der Verordnung zur Durchführung des Gesetzes über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster in der Fassung vom 25. Oktober 2006 (DVOzVermKatG NRW) werden die veränderten Teile des Liegenschaftskatasters durch Offenlegung bekannt gegeben.

Die Offenlegung erfolgt im Amt für Geoinformation, Kataster und Vermessung - Katasterbehörde – des Kreises Paderborn, Aldegrevestraße 10 - 14, Zi.-Nr. A.10.02 – A.10.04, 33102 Paderborn,

**in der Zeit vom 04.01.2021 bis einschließlich 05.02.2021**

auf Grund der aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen nur nach Terminvereinbarung:

Montag bis Freitag von 08:30 – 12:00 Uhr,  
Donnerstag von 14:00 – 18:00 Uhr

Die erforderliche Terminabsprache kann unter der Telefonnummer 05251 / 308-6221 oder 05251 / 308-6222 erfolgen.

Während der Offenlegungszeiten wird den betroffenen Eigentümern und Eigentümerinnen, Erbbauberechtigten, Inhabern und Inhaberinnen grundstücksgleicher Rechte Gelegenheit gegeben, sich über die Fortführung des Katasternachweises Ihrer Grundstücke unterrichten zu lassen und den Datenbestand des Liegenschaftskatasters einzusehen.

Eigentümerangaben können gemäß § 14 VermKatG NRW nur demjenigen bereitgestellt werden, der ein berechtigtes Interesse darlegt. Einer Darlegung des berechtigten Interesses bedarf es nicht, wenn Eigentümer und Erbbauberechtigte die sie betreffenden Eigentümerangaben beantragen.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die in das Liegenschaftskataster übernommenen Angaben kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Verwaltungsgericht Minden, Königswall 8, 32423 Minden (Postanschrift: Postfach 32 40, 32389 Minden) schriftlich oder zur Niederschrift der Urkundsbeamtin / des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle Klage erhoben werden. Die Klage kann auch in elektronischer Form eingereicht werden. Das elektronische Dokument muss mit einer qualifizierten elektronischen Signatur versehen sein und an die elektronische Poststelle des Verwaltungsgerichts übermittelt werden. Die E-Mail-Adresse lautet: [poststelle@vg-minden.nrw.de](mailto:poststelle@vg-minden.nrw.de).

Falls die Frist zur Klageerhebung durch das Verschulden einer von Ihnen bevollmächtigten Person versäumt werden sollte, so würde deren Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Hinweis:

Bei Änderungen, die die Bodenschätzung betreffen, ist zu beachten, dass sich ein Rechtsbehelf nicht gegen die rechtskräftig feststehenden Bodenschätzungsergebnisse richten kann.

Diese werden gemäß den Angaben der Finanzverwaltung in das Liegenschaftskataster übernommen.

In Folge der Offenlegung erkannte Fehler bei der Übernahme werden von der Katasterbehörde bereinigt.

Nach Ablauf der Offenlegungsfrist tritt das aktualisierte Liegenschaftskataster an die Stelle des bisherigen Katasters.

Im Auftrag

gez. Dipl. Ing. Gurok

(Ltd. Kreisvermessungsdirektor)

### **Bekanntmachung**

der Auslegung des Entwurfs der Meldeunterlagen zur Meldung eines Europäischen Vogelschutzgebiets „Diemel- und Hoppecketal mit Wäldern bei Brilon und Marsberg“ auf dem Gebiet der Städte Brilon, Marsberg, Olsberg, Bad Wünnenberg und Büren

Das Europäische Parlament und der Rat der Europäischen Union haben im Jahre 2009 einstimmig die Richtlinie über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Richtlinie 2009/147/EG – V-RL vom 30. November 2009) beschlossen und damit die Richtlinie 79/409/EWG des Rates vom 02. April 1979 über die Erhaltung wildlebender Vogelarten kodifiziert. Die Vogelschutz-Richtlinie (V-RL) gehört neben der Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie) zu den wichtigsten Beiträgen der Europäischen Union (EU) zum Erhalt der biologischen Vielfalt in der EU. Das Gesamtziel besteht für die FFH-Arten und -Lebensräume sowie für alle europäischen Vogelarten darin, einen günstigen Erhaltungszustand zu bewahren beziehungsweise die Bestände der Arten und Lebensräume langfristig zu sichern.

Für das zu meldende VSG Gebiet ist davon auszugehen, dass es sich hierbei um ein, faktisches Vogelschutzgebiet' handelt. Hierunter werden Gebiete verstanden, die im ursprünglichen Meldeprozess vor 2004 nicht als VSG ausgewiesen wurden, obwohl sie aufgrund der Datenlage hätten ausgewiesen werden müssen, weil sie ebenfalls zu den für den Vogelschutz „geeignetsten Gebieten“ gehören. Dort gilt das Schutzregime gemäß Art. 4 Abs. 4 Satz 1 Vogelschutz-Richtlinie. Aus diesem Grunde können sich bereits zum jetzigen Zeitpunkt Auswirkungen auf Pläne und Projekte ergeben.

Das Land Nordrhein-Westfalen beabsichtigt aus diesem Grunde, gemäß § 32 Abs. 1 Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) iVm § 51 des Gesetzes zum Schutz der Natur in Nordrhein-Westfalen (Landesnaturschutzgesetz NRW – LNatSchG NRW), in der geltenden Fassung, der Europäischen Kommission – über die Bundesrepublik Deutschland – ein weiteres Gebiet nach der Richtlinie 2009/147/EG des Rates vom 30.11.2009 zur Erhaltung der wildlebenden Vogelarten zu melden.

Das LANUV hat das Gebiet nach den in Art. 4 Abs. 1 iVm Anhang III FFH-RL bzw. nach den in Art. 4 Abs. 1 und 2 V-RL genannten naturschutzfachlichen Kriterien entsprechend den Vorgaben der Natura 2000-Richtlinien und der ständigen Rechtsprechung auf europäischer und Bundesebene geprüft und ermittelt.

#### **Vorschlagsgebiet:**

DE-4517-401 „Diemel- und Hoppecketal mit Wäldern bei Brilon und Marsberg“ gemäß der anliegenden Karte.

Hiermit wird dieses Vorhaben und gem. Ziffer 2.2 der Verwaltungsvorschrift zur Anwendung der nationalen Umsetzung der Richtlinien 92/43/EWG (FFH-RL) und 2009/147/EG (V-RL) vom 06.06.2016 (VV-Habitatschutz) und dem § 46 Abs. 1 Landesnaturschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (LNatSchG NRW) analog iVm § 3 Abs. 1

Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG) die Auslegung der Meldeunterlagen zur **Einsichtnahme im Internet** bekannt gemacht.

Die Unterlagen zu der beabsichtigten Gebietsmeldung, aus denen sich die Art, der Umfang sowie die Gründe der Meldung ergeben, stehen in der Zeit **vom 22.12.2020 bis einschließlich 12.02.2021** auf der Internetseite der Bezirksregierung Arnsberg unter

[www.bra.nrw.de/4869465](http://www.bra.nrw.de/4869465)

zur allgemeinen Einsicht zur Verfügung.

Gem. § 3 Abs. 1 PlanSiG ersetzt die Veröffentlichung im Internet die physische Auslegung.

Als zusätzliches Informationsangebot besteht die Möglichkeit die Meldeunterlagen bei den folgenden Stellen physisch vor Ort einzusehen:

- Bezirksregierung Arnsberg
- Bezirksregierung Detmold
- Hochsauerlandkreis (Kreishaus Meschede)
- Kreis Paderborn (Kreishaus Paderborn)
- Stadt Brilon
- Stadt Marsberg
- Stadt Olsberg
- Stadt Bad Wünnenberg
- Stadt Büren

Die Meldeunterlagen liegen im vorgenannten Zeitraum in den nachfolgend benannten Gebäuden während der unten angegebenen Öffnungszeiten zur allg. Einsichtnahme aus:

Bezirksregierung Arnsberg Hansastraße 19 59821 Arnsberg  Raumnummer 14	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%; text-align: right;">Mo</td> <td style="padding-left: 10px;">08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Di</td> <td style="padding-left: 10px;">08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Mi</td> <td style="padding-left: 10px;">08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Do</td> <td style="padding-left: 10px;">08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Fr</td> <td style="padding-left: 10px;">08:30 – 14:00 Uhr</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;"><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 02931/82-2608</b></p>	Mo	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr	Di	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr	Mi	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr	Do	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr	Fr	08:30 – 14:00 Uhr
Mo	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr										
Di	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr										
Mi	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr										
Do	08:30 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr										
Fr	08:30 – 14:00 Uhr										
Bezirksregierung Detmold Leopoldstraße 15 32756 Detmold  Raumnummer A 229	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 10%; text-align: right;">Mo</td> <td style="padding-left: 10px;">08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Di</td> <td style="padding-left: 10px;">08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Mi</td> <td style="padding-left: 10px;">08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Do</td> <td style="padding-left: 10px;">08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr</td> </tr> <tr> <td style="text-align: right;">Fr</td> <td style="padding-left: 10px;">08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr</td> </tr> </table> <p style="text-align: right;"><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 05231/71-5103</b></p>	Mo	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr	Di	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr	Mi	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr	Do	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr	Fr	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr
Mo	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr										
Di	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr										
Mi	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr										
Do	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr										
Fr	08:00 – 12.00 / 13:30 – 15:00 Uhr										

<p>Hochsauerlandkreis          Kreishaus Meschede          Steinstr. 27          59872 Meschede</p> <p>Raumnummer 690</p>	<p>Mo 08:30 – 12:00 / 14:00 – 15:30 Uhr</p> <p>Di 08:30 – 12:00 / 14:00 – 17:00 Uhr</p> <p>Mi 08:30 – 12:00 / 14:00 – 15:30 Uhr</p> <p>Do 08:30 – 12:00 / 14:00 – 15:30 Uhr</p> <p>Fr 08:30 – 12:00 Uhr</p> <p><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 0291/94-1664</b></p>
<p>Kreis Paderborn          Kreishaus Paderborn          Aldegrevestraße 10-14          33102 Paderborn</p> <p>Raumnummer A.03.16</p>	<p>Mo 08:30 – 12:00 Uhr</p> <p>Di 08:30 – 12:00 Uhr</p> <p>Mi 08:30 – 12:00 Uhr</p> <p>Do 08:30 – 12:00 / 14:00 – 18:00 Uhr</p> <p>Fr 08:30 – 12:00 Uhr</p> <p><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 05251/308-6608</b></p>
<p>Stadt Brilon          Am Markt 1          Fachbereich IV – Bauwesen, Abtl.          Stadtplanung          59929 Brilon</p> <p>Raumnummer 32</p>	<p>Mo 08:30 – 12:30 / 14:00 – 15:45 Uhr</p> <p>Di 08:30 – 12:30 / 14:00 – 15:45 Uhr</p> <p>Mi 08:30 – 12:30 / 14:00 – 15:45 Uhr</p> <p>Do 08:30 – 12:30 / 14:00 – 18:00 Uhr</p> <p>Fr 08:30 – 13:00 Uhr</p> <p><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 02961/794-150 oder          02961/794-147</b></p>
<p>Stadt Marsberg          Lillers-Str. 8          34431 Marsberg</p> <p>Raumnummer 34</p>	<p>Mo 08:00 – 12:30 Uhr</p> <p>Di 08:00 – 12:30 / 14:00 – 16:00 Uhr</p> <p>Mi 08:00 – 12:30 Uhr</p> <p>Do 08:00 – 12:30 / 14:00 – 18:00 Uhr</p> <p>Fr 08:00 – 12:30 Uhr</p> <p><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 02992/602-247</b></p>
<p>Stadt Olsberg          Bigger Platz 6          59939 Olsberg</p> <p>Raumnummer 115</p>	<p>Mo 08:00 – 12:00 Uhr</p> <p>Di 08:00 – 12:00 / 13:30 – 16:00 Uhr</p> <p>Mi 08:00 – 12:00 Uhr</p> <p>Do 08:00 – 12:00 / 13:30 – 18:00 Uhr</p> <p>Fr 07:30 – 13:00 Uhr</p> <p><b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 02962/982275</b></p>

Stadt Bad Wünnenberg Kirchstraße 10 33181 Bad Wünnenberg  Sitzungszimmer	Mo 08:00 – 12:30 / 14:00 – 16:00 Uhr Di 08:00 – 12:30 / 14:00 – 16:00 Uhr Mi 08:00 – 12:30 Uhr Do 08:00 – 12:30 / 14:00 – 17:30 Uhr Fr 08:00 – 12:30 Uhr  <b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 02953/70984</b>
Stadt Büren Königstraße 16 33142 Büren  Raumnummer 2	Mo 08:30 – 16:00 Uhr Di 08:30 – 16:00 Uhr Mi 08:30 – 16:00 Uhr Do 08:30 – 16:00 Uhr Fr 08:30 – 12:00 Uhr  <b>Vorherige Terminvereinbarung unter der          Telefonnummer 02951/970-102</b>

Aufgrund der aktuellen Pandemielage ist zur Einsichtnahme zwingend eine telefonische Terminvereinbarung erforderlich. Die Terminvereinbarung ist jeweils unter den oben genannten Telefonnummern möglich. Es wird darauf hingewiesen, dass bei Inanspruchnahme der Einsichtnahme die Vorgaben der Coronaschutzverordnung und das vor Ort vorgeschriebene Hygienekonzept einzuhalten sind.

1.

Eigentümer und sonstige Berechtigte können während der Auslegungszeit, also vom 22.12.2020 bis zum 12.02.2021,

- bei der Bezirksregierung Arnsberg (Anschrift s.o.)
- bei der Bezirksregierung Detmold (Anschrift s.o.)
- beim Hochsauerlandkreis (Anschrift s.o.)
- beim Kreis Paderborn (Anschrift s.o.)
- bei der Stadt Brilon (Anschrift s.o.)
- bei der Stadt Marsberg (Anschrift s.o.)
- bei der Stadt Olsberg (Anschrift s.o.)
- bei der Stadt Bad Wünnenberg (Anschrift s.o.)
- bei der Stadt Büren (Anschrift s.o.)

Bedenken und Anregungen schriftlich vorbringen.

Grundsätzlich können Bedenken und Anregungen schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Die Abgabe von Erklärungen zur Niederschrift wird für dieses Verfahren gem. § 4 Abs. 1 PlanSiG ausgeschlossen, da die Abgabe einer Niederschrift aufgrund des dynamischen Infektionsgeschehens nicht für den gesamten Zeitraum (22.12.2020 bis 14.02.2021) gewährleistet werden kann. Statt einer Erklärung zur Niederschrift kann gem. § 4 Abs. 2 PlanSiG die Abgabe von einfachen elektronischen Erklärungen unter [AnhoerungVogelschutzgebiet@bra.nrw.de](mailto:AnhoerungVogelschutzgebiet@bra.nrw.de) als E-Mail erfolgen.

Nach Ablauf der Frist eingehende Anregungen und Bedenken können nicht mehr berücksichtigt werden. Aus der Eingabe muss die vollständige Anschrift zu ersehen sein. Die Anregungen und Bedenken sollen näher begründet sein; es soll zumindest das betroffene Gebiet, der naturschutzfachliche Belang sowie die Art der Betroffenheit bzw.

Beeinträchtigung dargelegt sein. Stellungnahmen ohne diesen Mindestgehalt können nicht berücksichtigt werden.

Soweit zu dem Vorhaben Anregungen und Bedenken eingehen, wird die Bezirksregierung Arnsberg als Anhörungsbehörde diese überprüfen und an das zuständige Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen weiterleiten.

Kosten, die im Rahmen des Anhörungsverfahrens, beispielsweise durch die Einsichtnahme, entstehen, können nicht erstattet werden.

2.

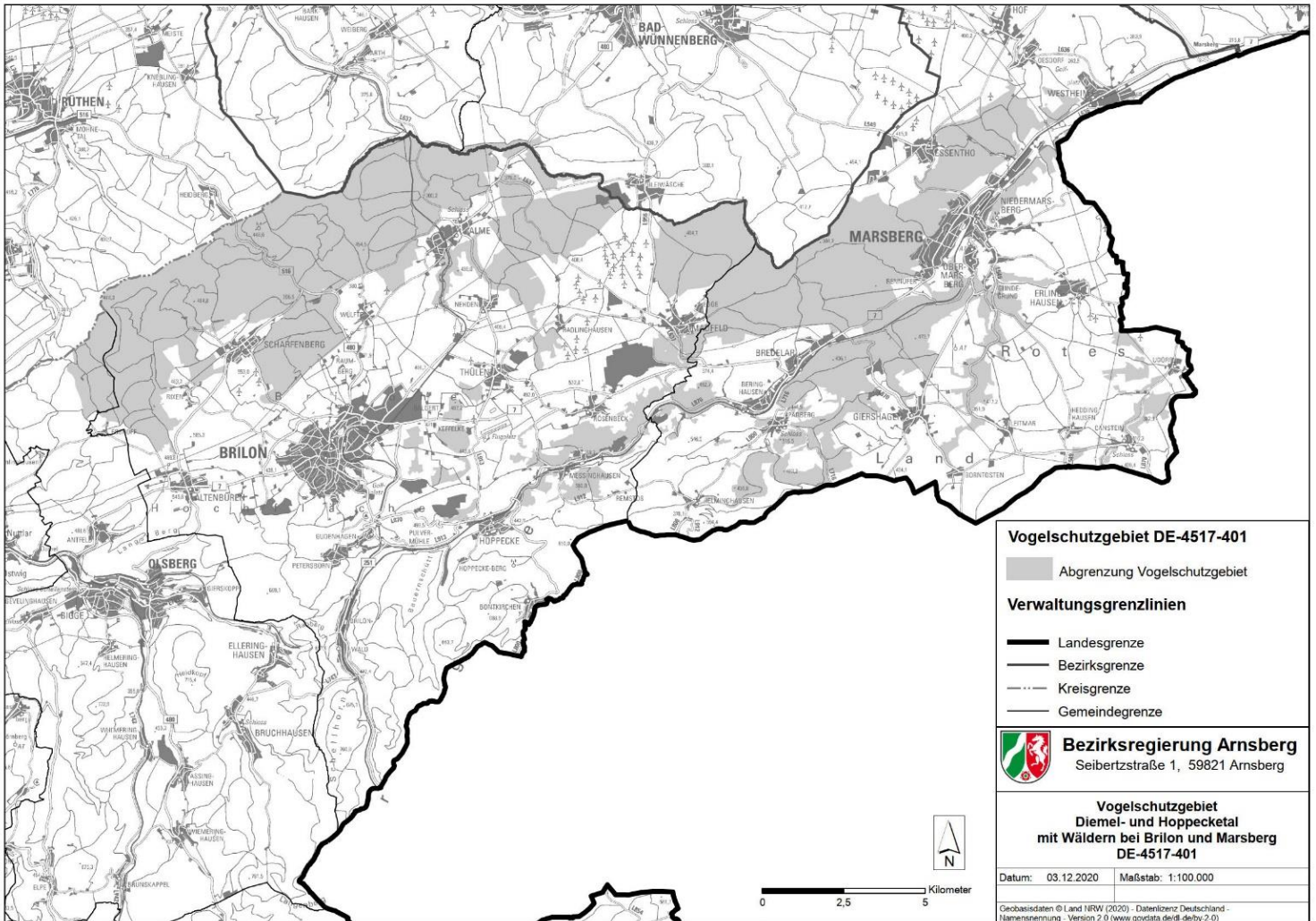
Zur weitergehenden und freizugänglichen Unterrichtung der Öffentlichkeit über Ziele, Zweck und Auswirkungen der vorgesehenen Gebietsmeldungen werden weitere Informationen wegen der im Zuge der Covid-19-Pandemie bundesweit verfügbaren Ausgangs- und Kontaktbeschränkungen durch ein entsprechendes Informationsangebot ab dem 22.12.2020 auf der Internetseite

[www.bra.nrw.de/4869465](http://www.bra.nrw.de/4869465)

zur Verfügung gestellt.

Arnsberg, den 04.12.2020  
Im Auftrag  
gez. Schlberg





**Vogelschutzgebiet DE-4517-401**

■ Abgrenzung Vogelschutzgebiet

**Verwaltungsgrenzlinien**

— Landesgrenze  
 — Bezirksgrenze  
 - - - Kreisgrenze  
 — Gemeindegrenze

 **Bezirksregierung Arnsberg**  
 Seibertzstraße 1, 59821 Arnsberg

**Vogelschutzgebiet Diemel- und Hoppecketal mit Wäldern bei Brilon und Marsberg DE-4517-401**

Datum: 03.12.2020	Maßstab: 1:100.000
-------------------	--------------------

Geobasisdaten © Land NRW (2020). Datenlizenz Deutschland - Namensnennung - Version 2.0 (www.geobasis.de/de/dalby/2.0)